

Patientenaufklärung – Krankengymnastik am Gerät KGG

Name, Vorname Patient: _____ Geb.- datum: _____

Anschrift des Patienten: _____

Die Krankengymnastik am Gerät stellt eine aktive Behandlungsmethode in der Physiotherapie dar. Nach der Anamnese und Befundung des betroffenen Körperabschnittes werden die Störungen des Muskel – und Gelenkapparates erkannt und mittels therapeutischen Übungen an medizinischen Geräten behandelt. Es erfolgt die Erstellung eines Behandlungsplanes. Es werden zielgerichtete Übungen zunächst vorgezeigt, welche dann vom Patienten wiederholt werden. Die Sinnhaftigkeit und Bedeutung der Übung wird ausführlich erklärt und mögliche Fehler bei der Durchführung der Übung erläutert. Der Patient bekommt im Anschluss der Behandlung ein Übungsplan ausgehändigt.

Anwendungsgebiete der Krankengymnastik am Gerät KGG sind:

- Bewegungsstörungen der Extremitäten und der WS
- Störungen der Gelenkbeweglichkeit
- Funktionsstörungen etwaiger Gewebeschichten
- Lumbago und Bandscheibenbeschwerden
- Schmerzen und Bewegungseinschränkungen nach Operation
- Haltungsschwächen

Ziele der Krankengymnastik am Gerät KGG:

- Verbesserung der Gelenkbeweglichkeit
- Verbesserung der Gewebespannung
- Verbesserung der Körperhaltung
- Verbesserung der Kraft und Ausdauer der Muskulatur

Wann darf die Krankengymnastik am Gerät KGG nicht durchgeführt werden (Kontraindikationen):

- akute Entzündung
- Fieber / Infektionen

Risiken der Untersuchung und Behandlung:

Bei der Untersuchung und Behandlung der Extremitäten liegen zur Zeit keine Risiken vor.

Bei der Krankengymnastik der Wirbelsäule und der Gelenke können vorübergehend folgende Empfindungen auftreten:

- muskelkaterähnliche Schmerzempfindungen
- leichte Beschwerden in den Gelenken und der Haut, des zu beübenden Gelenkes / der Extremität
- leichter Schwindel / Kopfschmerz / Kreislaufbeschwerden o. ä.

» vom Patienten auszufüllen «

Weitere Risikofaktoren des Patienten:

» vom sektoralen Heilpraktiker / Physiotherapeut auszufüllen «

Anmerkungen des sekt. HP / PT:

- Hiermit erkläre ich, dass ich umfänglich, verständlich und mündlich gemäß dem oben genannten Text, durch den behandelnden sektoralen Heilpraktiker / Physiotherapeut, aufgeklärt wurde. Die von mir gestellten Fragen wurden ausführlich erklärt. Ich wünsche die physiotherapeutische Behandlung. Sollten gesundheitliche Probleme auftreten informiere ich umgehend den behandelnden sektoralen Heilpraktiker oder Arzt und werde vorstellig.
- Ich verzichte auf die Aufklärung und wünsche die sofortige oben genannte Behandlung.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Patient

Praxisstempel, Unterschrift Sekt. HP / PT